

Siegburg, den 20. September 2022

#heimatnatur – Tagebau Hambach

Radeln durch eine verschwundene Heimat am Samstag, 08. Oktober 2022

Bergheim/Siegburg. Die Reihe *#heimatnatur* führt am Samstag, den 08. Oktober an den Tagebau Hambach. Der Tagebau Hambach ist ein einzigartiger Schmelztiegel struktureller Entwicklungen, sowohl wirtschaftlich wie ökologisch, sozial wie landschaftsplanerisch. Jetzt schon eines der tiefsten Löcher der Erde, werden Pläne für einen gigantischen See aufgestellt. Das Landschaftsbild ist nachhaltig verändert, die Sophienhöhe bereits heute ein 267 Meter hohes Berggebilde, das prägend wirkt und weithin zu sehen ist. Neue Landschaftsstrukturen entstehen, die auch irgendwann als natürlich empfunden werden.

Dieses Gesamtphänomen wollen wir erfahren. Die Radexkursion findet vom Mittag bis in den Abend statt. Sie startet am Bahnhof in Kerpen-Buir. In zwei Bögen umkreisen wir den Hambacher Wald auf der Südseite des Tagebaus auf einer 37 km langen Strecke. Und damit es erholsam bleibt, sind eine Kaffeepause und ein Abendimbiss eingeplant.

An verschiedenen Stationen erwarten die Teilnehmenden sowohl sach- als auch erlebnisorientierte Inputs sowie ein besonderes musikalisches Erlebnis. Der Geologe, Journalist und Buchautor Sven von Loga und der Kölner Kulturhistoriker und Künstler Dr. Wolfgang Stöcker begleiten die Tour und sprechen verschiedene Aspekte dieser gleichsam erschreckenden wie faszinierenden Landschaft an. Die Braunkohle: Entstehung – Erschließung – Entkohlung; Der Hambacher Forst: Naturidyll oder ideologische Kampfzone; Der Tagebau: Größenwahn oder Notwendigkeit.

In den aufgegebenen Ort Alt-Manheim wird die Landtagsabgeordnete Antje Grothus über Chancen und Perspektiven der Landschaftsgestaltung sprechen: Was ist geplant und wie kann es weitergehen? Am Aussichtspunkt Terra Nova führen die Kölner Theologin Regina Ödiger-Spinrath und Dr. Christian Weingarten ein Dialoggespräch, das die Verantwortung gegenüber der Schöpfung beleuchten wird. Energiebedarf und Klimaveränderung, was machen wir da?

Zum Sonnenuntergang erwartet die Teilnehmenden dann eine außergewöhnliche Musikaktion: Alphornbläser werden mit ihrer Musik einen markanten Akzent in dieser besonderen Landschaft setzen.

Termin: Samstag, 08. Oktober 2022
Uhrzeit: 12:00 Uhr – 20:00 Uhr (8 Std.)

Preis: 40,- € incl. Kaffee und Abendimbiss.

Familienrabatt: für Partner 50% ermäßigt, Kinder bis einschließlich 14 Jahren fahren kostenfrei mit.

Anmeldung erforderlich.

Das Katholisch-Soziale Institut der Erzdiözese Köln ist eine Akademie und ein Haus der Erwachsenenbildung mit den Schwerpunkten Katholische Soziallehre, politische Bildung, Arbeitnehmerbildung, Medienkompetenz, Zukunftsfragen und Frauenbildung.

#heimatnatur – Exkursionen mit dem Fahrrad in eine vertraute unbekannte Heimat.

... ist ein Projekt, das vom Katholisch-Sozialen Institut mit verschiedenen Partnern der Erwachsenenbildung getragen und vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW gefördert wird. Mit drei Exkursionen in verschiedenen Regionen geht #heimatnatur der Frage nach, wo wir Heimat empfinden, wo wir „unberührte“ Natur suchen und was wir tun müssen, um unser Lebensumfeld zu bewahren und zu schützen?

Weitere Infos unter: www.heimatnatur.info

Kooperationspartner der Radexkursion im Rahmen des Projektes „#heimatnatur“ sind: Katholisch Soziales Institut, Siegburg, das Katholische Bildungsforum Rhein-Erft im Anton-Heinen-Haus, das Edith-Stein-Exerzitenhaus, die Abteilung Umweltmanagement des Erzbischöflichen Generalvikariates sowie der Allgemeine Deutsche Fahrradclub ADFC.

**Ausführliche Informationen und Anmeldung unter
Telefon 02241–2517-409 | Telefax 02241–2517-102
hussmann@ksi.de | www.ksi.de**

gefördert durch:

**Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen**



Katholisch-Soziales Institut der Erzdiözese Köln

Andreas Kaul M. A. | E-Mail kaul@ksi.de
Bergstraße 26 | 53721 Siegburg
Telefon 02241 2517 406 | Telefax 02241 2517 102
www.ksi.de

Das Katholisch-Soziale Institut der Erzdiözese Köln ist eine Akademie und ein Haus der Erwachsenenbildung mit den Schwerpunkten Katholische Soziallehre, politische Bildung, Arbeitnehmerbildung, Medienkompetenz, Zukunftsfragen und Frauenbildung.